



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Werbespot der Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb steht im Finale des Deutschen Wirtschaftsfilmpreises

08.06.2017

Der Deutsche Wirtschaftsfilmpreis zeichnet seit 50 Jahren besonders eindrucksvolle Filme aus.

Der Deutsche Wirtschaftsfilmpreis zeichnet seit 50 Jahren besonders eindrucksvolle Filme aus. Der Werbespot der Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb hat es aus insgesamt 284 eingesandten Beiträgen unter die fünf besten Werke geschafft. Die Preisverleihung findet in Anwesenheit von Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries am 4. Juli 2017 in Berlin statt.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sucht jährlich die besten Filme rund um das Thema Wirtschaft. Anlässlich des 50. Wettbewerbsjubiläums wird der Deutsche Wirtschaftsfilmpreis für beeindruckende filmische Darstellungen in den fünf Kategorien „Wirtschaftsfilme bzw. -reportagen“, „Imagefilme aus der Wirtschaft“, „Audiovisuelle Beiträge für digitale Medien“, Nachwuchsfilme“ und dem Sonderpreis „Deutsche Wirtschaftsgeschichte“ vergeben.

Für den Wirtschaftsfilmpreis 2017 konnten sich Filmproduktionen, Nachwuchsfilmschaffende, Agenturen und Unternehmen bewerben. Die Stuttgarter Filmproduzenten „Schwabenfilm“, mit denen die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets den aktuellen Werbespot der Partner-Initiative entwickelt hat, nutze ebenfalls die Chance und reichte den 63 Sekunden langen Spot ein. Mit seiner touristischen Ausprägung hat es der Beitrag aus dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb - neben namhaften Firmen wie Porsche, Montblanc und Vitra - in die Endauswahl der Kategorie „Imagefilme aus der Wirtschaft“ geschafft.

Johanna Kulessa, zuständig für die Koordination der Partner-Initiative, zeigt sich hoch erfreut: „Es bestätigt uns in der Entscheidung eine neue, mutigere Art von Kommunikation auszuprobieren.“ Sie und ihre Kollegen der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb erhoffen sich mit dieser Art der Werbung auch neue Zielgruppen auf die besonders nachhaltigen Produkte und Dienstleistungen der Biosphärengebiets-Partner aufmerksam zu machen.

Der Werbespot war die vergangenen drei Wochen in fünf Kinos in Reutlingen, Tübingen und Rottenburg zu sehen. Wer es nicht ins Kino geschafft hat, kann den Spot auf der Internetseite des Biosphärengebiets unter [www.biosphaerengebiet-alb.de](http://www.biosphaerengebiet-alb.de) ansehen. Dort sind auch weiterführende Informationen zu den über 100 zertifizierten Partnerbetrieben und -unternehmen zu finden.

Aus den eingereichten Beiträgen nominiert nun der Preisrichterausschuss für den Deutschen Wirtschaftsfilmpreis den jeweils besten Beitrag in jeder Kategorie für die Preisverleihung am 4. Juli. Die Verleihung der Preise findet im Rahmen

einer Abendveranstaltung im Berliner Kino International in Anwesenheit von Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries statt.

Hintergrundinformationen:

Der Deutsche Wirtschaftsfilmpreis ist einer der ältesten deutschen Filmpreise und wird bereits seit 1968 für filmische Dokumentationen vergeben, die sich kreativ mit Themen der modernen Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft auseinandersetzen und verständlich darstellen.

Ziel des Deutschen Wirtschaftsfilmpreises ist es insbesondere die journalistische Aufarbeitung sowie die Wissensvermittlung über wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Zusammenhänge durch audiovisuelle Medien zu fördern. Darüber hinaus möchte der Wettbewerb zur Professionalisierung der Künstler und Kreativen der Filmbranche beitragen.

Seit 2008 ist der Deutsche Wirtschaftsfilmpreis Bestandteil der "Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft" der Bundesregierung.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.deutscher-wirtschaftsfilmpreis.de](http://www.deutscher-wirtschaftsfilmpreis.de).

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Frau Katrin Rochner von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Telefon: 07381/932938-21, oder Herr Simon Kistner, Pressereferent, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

## Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20  
72072 Tübingen  
Sekretariat: Gudrun Gauß  
07071 757-3009  
07071 757-3190  
[pressestelle@rpt.bwl.de](mailto:pressestelle@rpt.bwl.de)



**Dirk  
Abel**  
Pressesp  
recher



**Katrin  
Rochner**  
Pressesp  
recherin



**Naomi  
Kimmel**  
Soziale  
Medien